

Lebenslinien

Von Herzfinster

Kapitel 17: Auftritt der Schlange

Lebenslinien 17

Autor: Herzfinster

Anmerkung: Der AnimagiG-Sonntag hat mich zu dieser FF inspiriert. Viele Grüße an alle, die auch als Sasuke verkleidet waren und den Rest der Naruto-Truppe vom Foto-Shooting!

Widmung: Diese Geschichte ist Chibi-Sasuke und Kakashi gewidmet (die mir mit ihrem Power-Haarspray ausgeholfen hat)

Anmerkung: DIESES Universum hat sich Sotek ausgedacht, und ich bin somit nicht dafür verantwortlich, was mit Sasuke so alles passiert ^^

Disclaimer: Alle Charaktere und sämtliche Rechte an Naruto gehören irgendwem anders, jedenfalls nicht mir! Diese Fanfic wurde lediglich zum Spaß geschrieben und nicht um damit Geld zu verdienen. Jegliche Ähnlichkeiten zu Lebenden und Toten Personen ist zufällig und nicht beabsichtigt. Alle weiteren Charaktere sind Eigentum des Autors.

~~~~~  
~~~~~

Sasuke stand vor dem Spiegel in der Sammelumkleide seiner Einheit.

Heute durfte er den Verband über der Tätowierung entfernen.

Auf seinem Oberarm prangte jetzt das Zeichen der Kitszunemaeashi, der Kopf des Kyubi.

Und neben ihm lag seine Uniform.

Die Uniform der Dämmerungseinheit, auf deren Ärmel das runde Bildnis eines Sonnenaufgangs zu sehen war.

Sasuke betrachtete das Zeichen nachdenklich.

Ob er auf seinem Weg nach Hause noch mehr solcher Male und Narben davontragen würde?

Er betrachtete seinen mit blauen Flecken übersäten Körper.

Tomoko hatte ihn während des täglichen Trainings ordentlich verprügelt.

Sie war immer noch sauer auf ihn, sagte jedoch kaum ein Wort.

Sie war sehr schweigsam und ihre Ausstrahlung wie das ihres Schwertes.

Alles, was nicht direkt mit der Ausbildung zum Ninja zu tun hatte, lernte er nicht von ihr, sondern von Kouhei.

Yuudais kleine "Armee" bestand aus verschiedenen Einheiten, von denen hauptsächlich drei bei seinen "Eroberungen" aktiv waren.

Zuerst rückte Shin mit seiner "Schatteneinheit" aus um das Terrain zu sichern und zu kundschaften, den eigentlichen Angriff übernahm dann Kouheis Dämmerungseinheit und aufräumen durften die Nachbebenentruppen, zu denen Masaru zählte.

In diesem Moment ging die Tür hinter ihm auf.

Sasuke drehte sich um.

Sein Blick traf den des Jungen in der Tür.

Es war sein Gegenstück in dieser Welt, Shigeru, 2. Offizier der Schatteneinheit.

Sasuke begrüßte ihn.

"Second Commander."

"Schon gut", erwiderte Shigeru und winkte ab. "Ich suche eigentlich Kouhei. Hast du ihn gesehen, Kadett?"

"Nein, Sir", erwiderte Sasuke.

Shigeru nickte und musterte Sasuke einen Moment.

"Du bist doch der Neue, oder? Tadashi?"

Sasuke musterte sein Gegenüber.

Er überlegte einen Moment ob er es schon riskieren konnte ihn auf Itachi anzusprechen...

"Ja, Sir", antwortete er. "Und Sie sind Shigeru, second Commander der Schatteneinheit - oder nicht?"

Shigeru beäugte ihn misstrauisch.

"Was meinst du damit?"

Sasuke atmete tief ein.

"Sie sehen einem anderen Jungen ziemlich ähnlich, der..."

"Abgesehen von dir?" unterbrach Shigeru ihn, grinste kurz und wandte sich zum gehen.

Sasuke sah ihn ernst an.

"Ich spreche von Uchiha Sasuke, Sir."

Shigeru blieb in der Tür stehen.

"Wo hast du denn den Namen aufgeschnappt?"

Er drehte sich zu Sasuke um.

"Was weißt du über ihn?"

"Er... kam aus Konoha, Sir. Hat mit seinem Bruder als Einzige aus der Familie die Zerstörung des Dorfes überlebt - und ist seit einigen Jahren verschwunden..."

"Und? Was hat das mit mir zu tun, Kadett Tadashi?"

Sasuke hielt seinem Blick stand.

"Der Junge wäre jetzt in Ihrem Alter, Sir... - und sein Bruder Itachi hat..."

Zorn flackerte in Shigerus Augen auf.

Er trat ganz nah an Sasuke heran und sah ihm tief in die Augen.

"Ich will, dass du das nie wieder aussprichst, verstanden? Erwähne nie wieder diesen Namen!"

"Sir..."

"Hast du mich verstanden, Kadett?!" fuhr Shigeru ihn an.

Sasuke gab auf und senkte den Blick.

"Ja, Sir."

"Gut."

Shigeru machte auf dem Absatz kehrt und verschwand.

Sasuke biss sich enttäuscht und wütend auf die Lippe.

Das war ja wohl ein totaler Fehlschlag gewesen...

Fast ein Monat war vergangen seit Sasuke der Kizunemaeashi beigetreten war. Er hatte Shigeru in der Zwischenzeit nicht mehr gesehen und außer Kouhei und Tomoko auch sonst niemanden, den er kannte. Zu seinem Glück hatte sich seine Schwertkunst nun schon soweit verbessert, dass er Tomokos Schlägen ohne Sharingan ausweichen konnte, weswegen er die Kontaktlinsen nicht mehr tragen musste, was seinen Augen ganz gut bekam. In seinen anderen Trainingseinheiten, für Nin-, Gen- und Tai-Jutsu, hingegen, war Sasuke so gut geworden, dass er nun in die nächste Gruppe geschickt wurde. Diese wurde von Hinata unterrichtet, die in dieser Welt Rin hieß. Rin war eine noch viel strengere Lehrerin als Tomoko und die erste Sonderausbilderin. Die Sonderausbilder, so hatte Sasuke mittlerweile erfahren, unterrichteten die Gruppen der besonders Begabten. An Missionen durfte er zwar noch nicht teilnehmen, doch schnappte er hier und da so einiges auf. Einige Offiziere hörte er über eine weitere Allianz sprechen, die Yuudai bald abschließen wollte. Die Vertreter ihres neuen Vertragspartners sollten sogar hierher kommen, doch genaueres konnte er nicht in Erfahrung bringen. Verdammt! Er war nun schon so lange hier und hatte seinen Auftrag immer noch nicht erfüllen können! Itachi wartete auf die Informationen und er wollte wieder nach Hause! Sasuke fragte sich, ob in seiner Welt die Zeit genau schnell verging wie hier... Wenn ja, war er bestimmt schon als "Im Einsatz vermisst" eingestuft worden und niemand suchte mehr nach ihm. Dieser Gedanke war sehr deprimierend... Ob er seine Freunde überhaupt wieder sehen würde? Vielleicht bin ich dazu verdammt für immer zwischen den Welten hin und her zuspringen, dachte er, während er auf dem Weg zu seinem Quartier war. In einiger Entfernung hörte er plötzlich Stimmen. Zwei seiner Mitschüler, die aufgeregt mit einander sprachen. Als er um die Ecke kam, erkannte er Aya und Tora, die einzigen Mädchen in seiner Einheit. Als sie ihn bemerkten, schwiegen sie sofort. "Was ist denn so interessant?" fragte Sasuke, in der Hoffnung, etwas zu erfahren. "Hast du das noch nicht gehört, Tadashi?" erwiderte Aya. "Orochimaru-samas Botschafter kommt heute!" Sasuke blieb der Mund offen stehen. "Wie bitte?" Tora nickte heftig. "Ja!" rief sie. "Eigentlich dürfen wir Kadetten das ja nicht wissen, aber Yuudai-sama will mit Orochimaru-sama eine Allianz eingehen! Sein Botschafter wird bald hier eintreffen!" "Was das wohl für ein Typ ist?" meinte Aya. "Er muss stark sein, wenn Orochimaru-sama ihn schickt..." Sasuke nickte knapp. Oh Gott! Orochimaru also! Das war in der Tat etwas, was er nicht erwartet hätte... Darüber sollte er mehr in Erfahrung bringen, diese Informationen waren sicher

nützlich.

Und wenn Orochimaru in dieser Welt nur halb so stark war, wie in seiner, dann...

"Tadashi-kun, wollen wir uns den Kerl mal ansehen?" fragte Aya.

Hey, das war ja perfekt!

"Klar", erwiderte er. "Lasst uns gehen!"

TBC